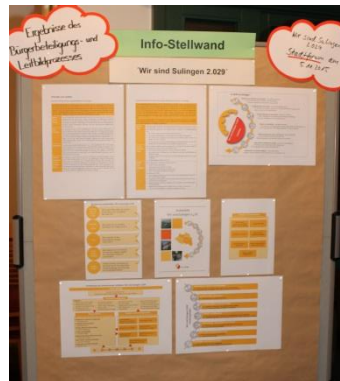




'Wir sind Sulingen 2029'  
Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozess Sulingen

Stadtforum  
05.11.2015, 18.00 - 21.00 Uhr, Alte Bürgermeisterei in Sulingen

ERGEBNISPROTOKOLL



**Ablauf**

Eintreffen und Empfang der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:  
Info-Stellwand 'Ergebnisse des Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozesses'

1. Begrüßung und Einleitung
2. Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozess: Ergebnisse im Überblick
3. Empfehlungen für eine dauerhafte Bürgerbeteiligung in Sulingen
4. Austausch und Diskussion:  
Vorstellung der (Zwischen-)Ergebnisse der Projekt- und Arbeitsgruppen
5. Zusammenfassung und Ausblick: Wie machen wir weiter?
6. Abschlussrunde und Unterzeichnung des Leitbildes
7. Danksagung und Feedback

**Moderation und Protokoll**

Karolin Thieleking, Jeanett Garthof, Elisabeth Budke (KoRiS)

**Anhang**

- A Liste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- B Kurzfassung des Stadtleitbildes (siehe [www.sulingen.de/sulingen2029](http://www.sulingen.de/sulingen2029))
- C Präsentation (siehe [www.sulingen.de/sulingen2029](http://www.sulingen.de/sulingen2029))
- D Präsentation der Projektgruppe Klimaschutz (siehe [www.sulingen.de/sulingen2029](http://www.sulingen.de/sulingen2029))



## 1 Begrüßung und Einleitung

(Dirk Rauschkolb, Bürgermeister Stadt Sulingen)

In den letzten Monaten haben die Bürgerinnen und Bürger Sulingens und alle weiteren Akteure im Zuge des Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozesses viel erreicht. Das Stadtforum ist ein wichtiger Meilenstein für die Bürgerbeteiligung in Sulingen: Das Stadtleitbild 'Wir sind Sulingen 2.029' wird offiziell unterzeichnet. Bereits am 17.09.2015 hat der Rat der Stadt Sulingen das Leitbild beschlossen und damit ein positives Zeichen für Transparenz und Bürgerfreundlichkeit für die Stadt gesetzt. Das Stadtleitbild gilt nun als Fundament der weiteren Bürgerbeteiligung und Zusammenarbeit in Sulingen.

## 2 Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozess: Ergebnisse im Überblick

(Jeanett Garthof, KoRiS)

### 2.1 Ablauf des Beteiligungsprozesses zur Erstellung des Stadtleitbildes

- **Veranstaltungen:** Im Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozess haben seit Beginn des Jahres drei öffentliche Veranstaltungen stattgefunden – die Zukunftskonferenz, ein Jugend-Workshop und die Leitbild-Werkstatt. Die Bürgerinnen und Bürger Sulingens haben in den Veranstaltungen gemeinsam mit der Politik und Verwaltung sowie vielen weiteren Akteuren das nun vorliegende Stadtleitbild 'Wir sind Sulingen 2.029' erarbeitet.
- **Öffentlichkeitsarbeit:** Als Ergänzung zum Beteiligungsangebot vor Ort, hat sich die Sulinger Bevölkerung über das Internet und die sozialen Medien eingebracht. Über die Internetseite sowie den Facebook-Auftritt des Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozesses ist es weiterhin möglich, sich über das Stadtleitbild, die Veranstaltungen, Presseartikel, Projekt- und Arbeitsgruppen und vieles mehr zu informieren. Das Online-Angebot wird regelmäßig aktualisiert. ([www.sulingen.de/sulingen2029](http://www.sulingen.de/sulingen2029) und [www.facebook.com/sulingen2029](https://www.facebook.com/sulingen2029))

### 2.2 Inhalte des Stadtleitbildes

(siehe Anhang B, Kurzfassung des Stadtleitbildes)

- **Zukunftsthemen und Leitsätze (Leitbild):** Das Leitbild umfasst sieben Zukunftsthemen mit jeweils einem Leitsatz. Innerhalb dieser Zukunftsthemen sind die Visionen und Ziele der Bevölkerung dargestellt, die sie im Beteiligungsprozess für die zukünftige Entwicklung der Stadt Sulingen erarbeitet haben.
- **Präambel zum Leitbild:** Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung des Leitbildes ist, dass allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Beteiligten des Prozesses bewusst ist, welche Absicht/ welcher Zweck mit dem Leitbild verfolgt wird und welches Grundverständnis für Bürgerbeteiligung in Sulingen zugrunde liegt. Dies ist in der Präambel zum Leitbild festgehalten.
- **Handlungskonzept:** Das Handlungskonzept besteht aus ein bis zwei Handlungsfeldern je Zukunftsthema, in denen Projekt- und Handlungsansätze sowie weitere Projektideen für die Umsetzung des Leitbildes beschrieben sind. Zusätzlich haben die Beteiligten versucht je Handlungsfeld ein Impulsprojekt zu identifizieren, das sich kurzfristig realisieren lässt. Um dies zu erreichen, haben sich mehrere Projekt- und Arbeitsgruppen gegründet, die die Impulsprojekte ausarbeiten und konkretisieren (siehe Gesamtkonzept 'Wir sind Sulingen 2.029').
  - ➔ KoRiS wird das Handlungskonzept auf Grundlage der Ergebnisse des heutigen Stadtforums ergänzen.

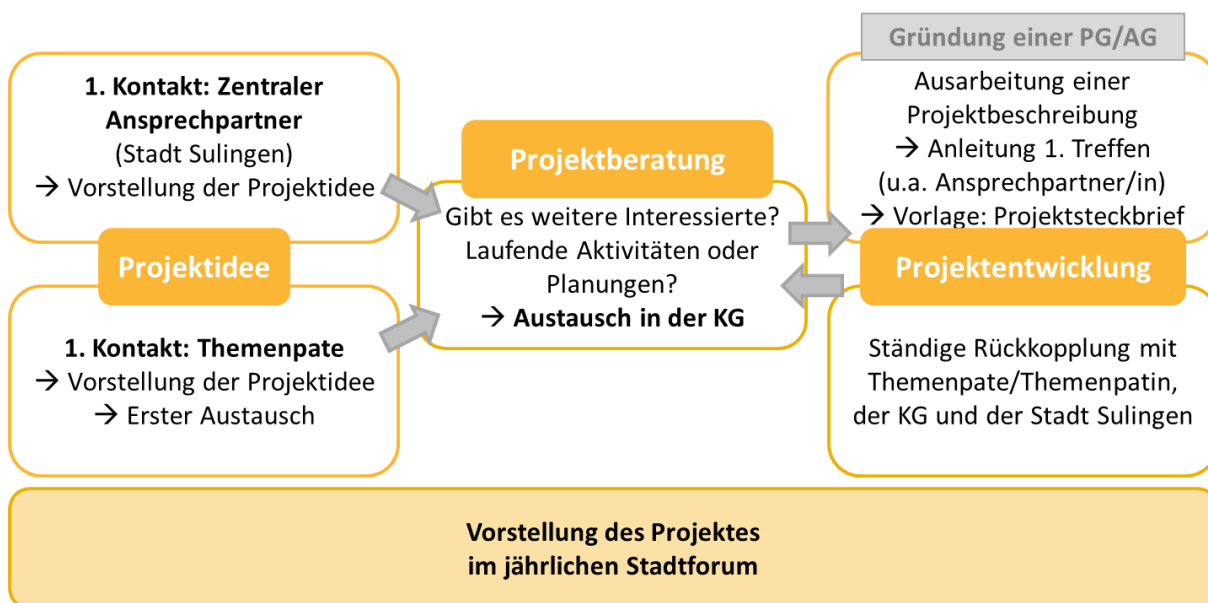




- Die Projekt- und Arbeitsgruppen konkretisieren die Zukunftsthemen aus dem Leitbild und die daraus folgenden Projekte und Handlungsansätze (siehe auch 3.2):
  - Arbeits- und Austauschebene zur Ausarbeitung von Projekten und Handlungsansätzen, z.B. anhand eines Projektsteckbriefes
  - Ständige Rückkopplung mit der Koordinierungsgruppe, um alle Aktivitäten gut aufeinander abzustimmen und die Umsetzung der Projekte vorzubereiten
  - Bei Interesse können sich neue Projekt-/Arbeitsgruppen gründen
  - Die Arbeit der Projekt-/Arbeitsgruppen kann auf Dauer oder temporär ausgerichtet sein: Ist nach Einschätzung der Gruppenmitglieder ihre Aufgabe erfüllt, das Ziel erreicht oder das Projekt ausgearbeitet bzw. umgesetzt, kann sie über das weitere Vorgehen selber entscheiden.
- Zum Austausch der Koordinierungsgruppe mit den Projekt- und Arbeitsgruppen sowie zur Information der Öffentlichkeit sollte ein jährliches öffentliches Stadtforum stattfinden (Inhalte und Themen):
  - Stand der Umsetzung präsentieren und neue Impulse geben
  - Neue Projekte vorstellen und Einschätzungen zur Umsetzung aufnehmen
  - Schnittstellen zwischen den Beteiligten abstimmen (Politik-Verwaltung-Bürger)
  - Nächste Schritte koordinieren

### 3.2 Von der Projektidee zur Gründung einer Projekt-/Arbeitsgruppe

- Von der Projektidee zur Gründung einer Projekt- oder Arbeitsgruppe, die das Projekt konkretisiert und zur Umsetzung vorbereitet, bedarf es drei Schritte (siehe nachfolgende Grafik):



- **Projektidee:**
  - Kontaktaufnahme mit dem zentralen Ansprechpartner der Stadt oder dem Themenpaten für das entsprechende Zukunftsthema und Vorstellung der Projektidee
- **Projektberatung:**
  - Austausch zu ersten Aktivitäten und Klärung von weiteren möglichen Interessierten in der Koordinierungsgruppe
- **Projektentwicklung:**
  - Gründung einer Projekt- oder Arbeitsgruppe und Benennung eines Ansprechpartners



- Eigenständige Durchführung von Treffen; Hilfestellung bietet eine Anleitung mit Hinweisen und Tipps zum Vorgehen sowie ein Projektsteckbrief zur Ausarbeitung einer Projektbeschreibung
- Wichtig ist eine ständige Rückkopplung über die Themenpaten mit der Koordinierungsgruppe und der Stadt Sulingen

### 3.3 Weitere Empfehlungen für eine dauerhafte Bürgerbeteiligung in Sulingen

(siehe auch Kapitel 4.7 "Zukunftsthema G: Kooperation und Kommunikation" im Handlungskonzept des Stadtleitbildes)

#### ■ Bürgerbeteiligungsprozess fest installieren

Zentrale Ansprechpartnerin für 'Wir sind Sulingen 2.029' im Rathaus der Stadt Sulingen ist Frau Dullin

- Regelmäßige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit fortführen, u.a.:
  - Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit über die Stadt läuft bisher gut und kann weiter geleitet werden
  - Eigene Internetseite "Wir sind Sulingen 2.029" mit Blog etc. (Aktueller Stand: Bestehende Internetseite ist zurzeit auf der Internetseite der Stadt Sulingen integriert, eigenständige Internetseite ggf. über Oberschule einrichten und pflegen)
  - Facebook-Seite (Aktueller Stand: Facebook-Seite wird derzeit über die Stadt Sulingen geführt; ggf. Weiterentwicklung und Pflege über die Oberschule)
- ➔ Die Online-Beteiligung soll ergänzend zum Bürgerbeteiligungsprozess fortgeführt werden. Herr Liebs von der Zukunftswerkstatt steht im Austausch mit der Schülervertretung und der Konrektorin Frau Detert und wird bei den Vorbereitungen zur Beteiligung der Schülerinnen und Schüler unterstützen.
- Marketing (z.B. mit eigenem Corporated Design auf Stadtfesten, über Werbetafeln, Flyer, Kampagnen etc.): (Neben kleinere Aktionen der Projekt-/Arbeitsgruppen ist zu prüfen, ob mittelfristig eine professionelle Unterstützung sinnvoll ist, um die Marketing-Aktivitäten in der Stadt zu bündeln und Kampagnen zu organisieren)
- Anlassbezogen beteiligen und informieren
  - Bei anstehenden Planungen und Konzepten (z.B. Verkehrs- oder Klimaschutzkonzept) kontinuierlich prüfen, ggf. können sich aus den Projekt-/Arbeitsgruppen begleitenden Gremien zum Austausch und zur Beratung entwickeln
  - Konkrete Anlässe für eine gezielte Kinder- und Jugendbeteiligung (u.a. Jugendparlament/-rat)
  - Integration von Menschen mit Migrationshintergrund (z.B. internat. Feste/gemeinsame Aktivitäten; Kooperationen kultureller und sozialer Einrichtungen; Umgang ohne Sprachbarrieren fördern)
- ➔ Möglichkeiten für eine anlassbezogene Beteiligung kontinuierlich prüfen

## 4 Austausch und Diskussion: Vorstellung der (Zwischen-)Ergebnisse der Projekt- und Arbeitsgruppen

Die jeweiligen Sprecher der Projekt- und Arbeitsgruppen stellen zunächst die bisherigen Ergebnisse der Gruppentreffen vor, zum Teil anhand einer Präsentation (siehe Anhang C). Im Anschluss an die Kurzvorstellungen nehmen die Teilnehmenden Einschätzungen zur Umsetzung der Projekte/ Projektbausteine vor und stellen Rückfragen oder geben Hinweise zur weiteren Bearbeitung. Die Ergebnisse mit Hinweisen und Anregungen der Teilnehmenden sind nachfolgend dargestellt:



PG Bürgerinitiative Krankenhaus Sulingen	
Ansprechpartner: Andreas Albers (Kontakt: andreas.albers@airbus.com)	
<b>Ziel: Standortsicherung des Krankenhauses Sulingen</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Öffentliche Protestaktionen</li> <li>▪ Regelmäßige Treffen der Initiative</li> <li>▪ Koordiniertes Handeln verschiedener Gruppen</li> <li>▪ Direkte Kontaktaufnahme zum Landrat</li> <li>▪ Facebook-Auftritt mit fast 600 Unterstützern</li> <li>▪ Unterschriftenaktion (für das Sozialministerium)</li> </ul>	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Weitere Treffen</li> <li>▪ Kontaktaufnahme zu den Alexianern</li> <li>▪ Evtl. Bürgerpatenschaften von neuen Ärzten (Idee des Landrates)</li> <li>▪ Zufriedenheitsabfrage bei den Patienten im Sulinger Krankenhaus → Nachweisbare Ergebnisse nötig (Erste positive Befragungen sind nicht repräsentativ)</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abstimmung mit den Mitgliedern der PG vorgesehen</li> <li>▪ Klärung des weiteren Vorgehens nach Rückmeldung des Landrates</li> <li>▪ Vereinbarung eines Gesprächstermins zwischen der Stadt Sulingen und der PG Bürgerinitiative Krankenhaus Sulingen zur Unterstützung und Klärung offener Fragen</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Was könnten die nächsten Aktionen sein? Wie lange ist ein Fortbestehen der Gruppe sinnvoll, ggf. neue Themen bearbeiten?</li> <li>▪ Wie können sich andere bisher unbeteiligte Bürger mit ihrer Meinung einbinden?</li> <li>▪ Wie ist eine Kontaktaufnahme zu der Krankenhausleitung möglich?</li> <li>▪ Was bedeutet eine Bürgerpatenschaft von Ärzten?</li> </ul>
<b>Hinweise und Anregungen (aus der Diskussion):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Als Mediziner ist eine Entwicklung in Sulingen eher nicht möglich (Vorschlag: Themenerweiterung 'Ärztensicherung' → z.B. in Abstimmung mit der Hausärztekampagne "Ärztlich willkommen in der Region Mitte Niedersachsen")</li> <li>▪ Bitte: Termine in Zukunft frühzeitig bekannt geben</li> </ul>	

PG Gartenlokal/Café am Bürgerhaus	
Ansprechpartner: Axel Diekmann (Kontakt: jozz@jozz-sulingen.de)	
<b>Ziel: Schaffung eines Kulturzentrums für Bürgerinnen und Bürger</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> Stand der Vorüberlegungen <i>Anmerkung: Ein offizielles Treffen hat noch nicht stattgefunden.</i>	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Initiierung eines Treffpunkts/einer Begegnungsstätte für die Bürgerinnen und Bürger</li> <li>▪ Etablierung eines Veranstaltungsortes für die Bürgerinnen und Bürger im Sinne eines (Dorf-) Gemeinschaftshauses</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einbindung des möglichen Pächters für das Bürgerhaus, um ggf. ein gemeinsames Nutzungskonzept zu erstellen → Kontakt, sobald Pächter vorhanden</li> <li>▪ Austausch mit der Stadt Sulingen</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b> /
<b>Hinweise und Anregungen (aus der Diskussion):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Das Projekt ist unabhängig vom Standort zu entwickeln, da das Bürgerhaus ggf. nicht für die Umsetzung zur Verfügung steht.</li> </ul>	



AG Wohlfühlstadt – Wirtschaft + Innenstadt + Verkehr + Handel + Wohnen	
Ansprechpartnerin: Rita Mohrmann (Kontakt: familie.mohrmann@t-online.de)	
<b>Ziel: Schaffung von Rahmenbedingungen für die Stadt Sulingen als "Wohlfühlstadt"</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> Gründung von 10 Projektobergruppen 1. Wohnen 2. Aktive Stadtplanung/-gestaltung 3. Grüner Marktplatz 4. Angebotsmix 5. Breitbandnetzausbau 6. Werte, Image, Heimat: 7. Chancengeber 8. Kommunikation 9. Tourismus 10. Verkehrsinfrastruktur	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schaffung von bezahlbarem und vielfältigem Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere für Auszubildende und befristet Beschäftigte; Bedarf soll über eine Umfrage in Sulinger Unternehmen ermittelt werden (<i>Aktueller Stand: Die Umfrage wurde durchgeführt, ein spezieller Bedarf an Wohnraum für die Beschäftigten ist seitens der Unternehmen nicht vorhanden</i>)</li> <li>▪ Leerstandsmanagement, Modernisierung von Bestandsgebäuden, Schaffung günstiger Gewerbegebiete, um Behörden und Gewerbe zu halten</li> <li>▪ Imagekampagne mit Sulinger Persönlichkeiten zur Identifikation der Bürgerschaft mit der Stadt Sulingen</li> <li>▪ Arbeitsmöglichkeiten schaffen und Existenzgründungen unterstützen</li> <li>▪ Barrierefreiheit in der Innenstadt schaffen</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Abfrage des aktuellen Sachstands zum Thema Breitbandnetzausbau beim Landkreis Diepholz</li> <li>▪ Gezielte Einbindung von Akteuren, Firmen, Institutionen zur Unterstützung in den Projektobergruppen</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b> /
<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interessierte können gerne an den Treffen der Arbeitsgruppe teilnehmen; Termine werden in der Presse und auf der Internetseite des Prozesses bekannt gegeben</li> </ul>	

PG Bahn 2029	
Ansprechpartner: Klaus Gerke (Kontakt: bahn2029@zoido.de)	
<b>Ziel: Reaktivierung der Bahn und die Verbesserung des ÖPNV</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Meinungsaustausch und Abstimmung von Aktivitäten von bis zu 15 wechselnden Teilnehmern</li> <li>▪ Fristgerechte Eingabe zum Anhörungsverfahren des Raumordnungsplans des Landkreises Diepholz</li> <li>▪ Erstellung einer Facebook-Seite der Projektgruppe Bahn 2029 (<a href="http://www.facebook.com/Bahn2029/">www.facebook.com/Bahn2029/</a>)</li> </ul>	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erarbeiten eines Masterplans für die Projektarbeit</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Weitere Aktionen in Abstimmung mit der Projektgruppe</li> <li>▪ Jüngere Menschen für die Teilnahme an den Treffen der Projektgruppe aktivieren und motivieren</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b> <i>Offene Fragen werden innerhalb der Projektgruppe behandelt.</i>
<b>Ergänzungen:</b> Aktivitäten beteiligter Vereine <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Sonderzugfahrt von Osnabrück nach Sulingen und Rehden, unterstützt durch Sponsoren</li> <li>▪ Auf- und Abbau von Behelfsbahnsteigen auf der Strecke, ehrenamtlicher Zugbetrieb</li> <li>▪ AEBB Übernahme Säuberung/ Freischneiden des Bahnsteigs in Sulingen</li> <li>▪ Press und Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Facebook-Auftritte) Wunsch jüngerer Teilnehmer an den Treffen der PG</li> </ul>	



<b>AG Kommunalen Klimaschutz</b>	
Ansprechpartnerin: Waltraud Schmidt (Kontakt: Waltraud.Schmidt1@gmx.net)	
<b>Ziel: Klimaschutz in Sulingen – attraktiv machen</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Klimaschutz betreiben, um Bürgerinnen und Bürger zu informieren und sensibilisieren → Bewusstsein für Klimaschutz in Sulingen fördern</li> </ul>	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Umfrage 'Klimaschutz' an alle Sulinger Haushalte</li> <li>▪ Sulingen als fahrradfreundliche Stadt entwickeln → als Markenzeichen der Stadt</li> <li>▪ Weitere Projektideen: Solardachkataster und Wiedervernässung des Sulinger Moors (siehe auch Anhang D)</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einbindung der Klimascouts des Gymnasiums</li> <li>▪ Umsetzbarkeit der genannten Ideen prüfen</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b> /
<b>Hinweise:</b> /	

<b>PG Veranstaltungsgelände im Bürgerpark an der B 61</b>	
Ansprechpartner: Klaus Spehlbrink (Kontakt: klaus.spehlbrink@web.de)	
<b>Ziel: Nutzung des Parks für (kulturelle) Veranstaltungen</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> <i>Hinweis: Ein offizielles Treffen hat noch nicht stattgefunden.</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Bürgerparkgesellschaft 1875 Sulingen e.V., Eigentümerin des Bürgerparks und der darauf stehenden Gebäude, ist derzeit in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt → Grund dafür sind fehlende Parkmöglichkeiten am Bürgerpark</li> <li>→ Solange keine Parkplatzmöglichkeiten bestehen, kann der Bürgerpark an der B61 nicht als Veranstaltungsgelände in Sulingen zur Verfügung gestellt werden</li> </ul>	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die "grüne Lunge" den Bürgern der Stadt Sulingen und umzu näher bringen und den Bekanntheitsgrad steigern</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Bürgerparkgesellschaft führt Gespräche, um wieder Parkplätze zur Verfügung stellen zu können</li> <li>▪ Das erste Treffen der Projektgruppe zur weiteren Ausarbeitung des Bürgerparks als Veranstaltungsgelände findet statt, sobald das Parkplatzproblem behoben ist</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b> /
<b>Anmerkung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der Park ist das ganze Jahr für die Sulinger Bürgerinnen und Bürger geöffnet und wird für Kinder-Veranstaltungen sowie ein jährlich stattfindendes Schützenfest genutzt</li> </ul>	

<b>PG Begegnungsstätte Stadtbibliothek</b>	
Ansprechpartnerin: Ute Lüßmann (Kontakt: ute.luessmann@t-online.de)	
<b>Ziel: Stadtbibliothek zu einer Begegnungsstätte weiterentwickeln</b>	
<b>Erste Ergebnisse:</b> Stand der Vorüberlegungen <i>Anmerkung: Ein offizielles Treffen hat noch nicht stattgefunden.</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Überlegungen zur weiteren Nutzung und Verfügbarkeit der Stadtbibliothek in der jetzigen Grundschule stehen noch aus, da die einen Neubau der Grundschule Sulingen geben wird</li> <li>→ Evtl. Erweiterung des Gymnasiums mit Gebäuden der jetzigen Grundschule Sulingen</li> </ul>	<b>Mögliche Projekte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesprächszentrum</li> <li>▪ Lesekreis</li> </ul>
<b>Nächste Schritte:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Das erste Treffen der Projektgruppe erfolgt nach Klärung</li> </ul>	<b>Offene Fragen:</b>



der weiteren Nutzung und Verfügbarkeit der Stadtbibliothek in der jetzigen Grundschule /

**Hinweise:** Evtl. Verknüpfung mit der Projektgruppe Gartenlokal/Café am Bürgerhaus

- ➔ Weitere Ergebnisse der Projekt- und Arbeitsgruppen sind den Protokollen der jeweiligen Treffen unter [www.sulingen.de/sulingen2029](http://www.sulingen.de/sulingen2029) zu entnehmen.

### Weitere Termine der Projekt- und Arbeitsgruppen im Überblick

- ➔ Weitere Interessierte können gerne in den Projekt- und Arbeitsgruppen mitwirken:
  - PG Bahn 2029: 14.01.2016 um 18.30 Uhr im Rathaus Sulingen (*wird ggf. verschoben*)
  - AG Wohlfühlstadt: 02.02.2016 um 14.30 bis 17.00 Uhr im Rathaus Sulingen
  - AG Klimaschutz: 08.02.2016 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Sulingen

## 5 Zusammenfassung und Ausblick

### 5.1 Zentrale Aufgaben und nächste Schritte

- Handlungskonzept Schritt für Schritt umsetzen und stetig ergänzen
- Konkretisierung der Impulsprojekte durch die Projekt- und Arbeitsgruppen
- Klärung von Fragen mit der Koordinierungsgruppe, u.a. zu Finanzierung und Realisierungschancen von Projekten
- Durchführung eines **Coaching-Workshops** für alle aktiven Beteiligten des Prozesses im Januar 2016; Ziele:
  - Austausch der Koordinierungsgruppe und der Projekt- und Arbeitsgruppensprecher mit der Verwaltung und Politik fördern
  - Rollen und Aufgaben in einer dauerhaften Bürgerbeteiligung und offene Fragen klären
  - Informationen zur Beteiligung vermitteln und Erfahrungen zum Projektmanagement austauschen

### 5.2 Themenvorschläge zur Gründung weiterer Projekt- und Arbeitsgruppen

- Frau Thieleking empfiehlt in Abstimmung mit der Koordinierungsgruppe die Gründung einer Arbeitsgruppe zum Thema Integration (Ansprechpartnerin: Margarete Dünckmann, Themenpatin: Elisabeth Wamhoff)
  - ➔ Einladung und Ankündigung eines 1. Treffens erfolgt über die Presse/Internet
- Weitere Themenvorschläge der Teilnehmenden:
  - Stadtsee und Stadtpark (u.a. Aufwertung des in die Jahre gekommenen Spielplatzes am Stadtpark)
  - Logen-Gründung (zunächst Informationsveranstaltung; Ansprechpartner: Herr Helfried Freer)
  - Bürgerstiftung (z.B. zur Finanzierung der Stadtbibliothek)



## 6 Abschlussrunde und Unterzeichnung des Leitbildes



Die Mitglieder der Koordinierungsgruppe (siehe Foto) geben vor der "feierlichen" Unterzeichnung des Stadtleitbildes anhand folgender Fragestellungen ein Zwischenfazit:

- Was haben wir bisher erreicht und was fehlt noch?
- Warum sollte ich mich als Bürger oder Bürgerin weiter einbringen? Worauf kommt es nun an?

Die Hinweise und Anregungen der Koordinierungsgruppe zum weiteren Vorgehen für eine dauerhafte Bürgerbeteiligung in Sulingen sind nachfolgend zusammengefasst aufgeführt:

- Vorstellung des Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozesses auf der "InForma Sulingen", der Messe für Familie, Freizeit und Technik vom 22. bis 24. April 2016
- Gezielte und frühzeitige Einbindung der Bevölkerung, auch bei großen Veränderungen die anstehen, z.B. Baumaßnahmen
- Einbindung der Kinder- und Jugendlichen aus allen Schulen in Sulingen, da sie im Jahr 2029 für die Stadt Sulingen verantwortlich sind (Kontakt über die Zukunftswerkstatt)
- Verstetigung und transparente Darstellung der Organisationsstrukturen und Gremien
- Vernetzung der Strukturen der Bürgerbeteiligung mit bestehenden Strukturen in Sulingen, z.B. Verknüpfung mit der Zukunftswerkstatt
- Weiterhin aktives und bewusstes Auseinandersetzen der Bevölkerung, Politik und Verwaltung mit allen Themen, die das Leben in Sulingen bestimmen
- Chancen nutzen, sich weiterhin aktiv einzubringen, um die Entwicklung Sulingens anhand eigener kreativer und innovativer Ideen mitgestalten
- Im Zuge der Bürgerbeteiligung gemeinsam nach vorn blicken, denn die Erstellung des Leitbildes war nur der Start der Bürgerbeteiligung in Sulingen, die eigentliche Arbeit beginnt erst jetzt, insbesondere über die Projekt- und Arbeitsgruppen

## 7 Danksagung und Feedback

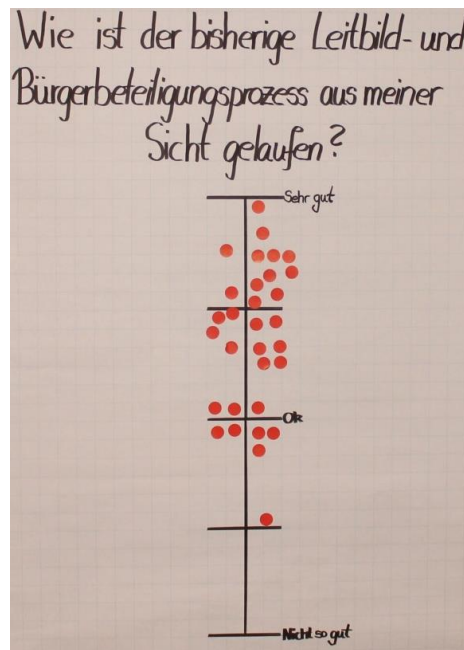
*(Dirk Rauschkolb, Bürgermeister Stadt Sulingen)*

Zunächst dankt Herr Rauschkolb dem Büro KoRiS für die Unterstützung und professionelle Arbeit im Bürgerbeteiligungs- und Leitbildprozess. Einem besonderen Dank gilt auch der Initiative Sulingen e.V. für die finanzielle Unterstützung des Prozesses sowie der Politik für die notwendigen Beschlüsse. Zudem bedankt Herr Rauschkolb sich bei der Verwaltung und dem Engagement aller beteiligten Akteure und bittet zur Unterzeichnung des Stadtleitbildes durch die Koordinierungsgruppe.

KoRiS bedankt sich ebenfalls für die gute Zusammenarbeit bei allen Akteuren und wünscht dem Prozess weiterhin viel Erfolg, die Voraussetzungen dafür sind geschaffen und das Engagement in Sulingen hoch.



Im Anschluss haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, den bisherigen Leitbild- und Bürgerbeteiligungsprozess aus ihrer Sicht mit Hilfe von Klebepunkten auf einer Skala von "sehr gut" bis "nicht so gut" zu bewerten. Die Mehrheit der Teilnehmenden empfand den bisherigen Prozess sehr gut und gut. Das Ergebnis im Detail ist untenstehend dargestellt:





## Anhang A: Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Name	Funktion/Institution
Albers, Andreas	Schützengesellschaft von 1896 Sulingen e.V.
Aufderheide, Wilfried	interessierter Bürger
Blietschau, Torsten	Volksbank eG
Block, Detlev	Aktionsbündnis Eisenbahnstrecke Bassum-Bünde e.V.
Blohm, Wiebke	Fachbereichsleitung für Planung und Bau
Böhm, Oliver	Ratsmitglied
Budke, Elisabeth	KoRiS
Cordes, Julian	interessierter Bürger
Crombach, Stefan	interessierter Bürger
Degen, Dieter	Förderverein Sulinger Bäder e.V.
Detert, Bärbel	Carl-Prüter-Schule Oberschule
Diekmann, Axel	Jugendzentrum (JOZZ)
Dullin, Birgit	Stadt Sulingen
Dünckmann, Margarete	interessierte Bürgerin
Focke, Werner	Zukunftswerkstatt Sulingen
Freer, Helfried	G. L. Niedersachsen
Funck, Dr. Ernst	Arzt
Garthof, Jeanett	KoRiS
Gerke, Klaus	Vertreter für UCD
Groth, Kay-Uwe	Schulleitung Gymnasium Sulingen
Hanke, Michael	Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Hanselmann, Ariane	Kulturverein Sulingen
Harzmeier, Anke	Stadt Sulingen
Höper, Claudia	interessierte Bürgerin
Höper, Klaus	interessierter Bürger
Hünecke, Heinz-Dieter	Interessierter Bürger aus der Nachbarnsamtgemeinde
Kalus, Hans-Rudolf	Stadt Sulingen
Knake, Dörte	Museumscafé am Stadtsee
Knösel, Tanja	interessierte Bürgerin
Koenen, Martin	Wirtschaftsförderung
Kordes, Ingrid	interessierte Bürgerin
Koop, Gunter	SPD Sulingen



<b>Legler, Walter</b>	<b>Ratsmitglied FDP</b>
<b>Leymann, Philipp</b>	<b>Initiative für Sulingen</b>
<b>Liebs, Markus</b>	<b>Zukunftswerkstatt Sulingen</b>
<b>Mohrmann, Rita</b>	<b>Triple L Lindern Linedance, Ratsfrau (CDU)</b>
<b>Neumann, Heike</b>	<b>Stadt Sulingen</b>
<b>Niemeyer, Gerhard</b>	<b>interessierter Bürger</b>
<b>Nordenholz, Christine</b>	<b>Zukunftswerkstatt Sulingen</b>
<b>Nordloh, Andreas</b>	<b>Stadt Sulingen</b>
<b>Nuttelmann, Wilhelm</b>	<b>Ratsmitglied</b>
<b>Oltmann, Joachim</b>	<b>Ratsmitglied</b>
<b>Overhoff, Uwe</b>	<b>Freie Wähler Sulingen</b>
<b>Rauschkolb, Dirk</b>	<b>Stadt Sulingen</b>
<b>Reese, Heiko</b>	<b>Rektor GS Sulingen</b>
<b>Riedemann, Heinz</b>	<b>Freie Wähler</b>
<b>Rurziel, Barbara</b>	<b>interessierte Bürgerin</b>
<b>Roggenbuck, Gesa</b>	<b>interessierte Bürgerin</b>
<b>Schafmeyer, Jörg</b>	<b>Pastor Ev. Kirchengemeinde</b>
<b>Schmidt, Waltraud</b>	<b>Ratsmitglied</b>
<b>Schmusch, Lore</b>	<b>Lindenschule Förderschule</b>
<b>Schröder, Hermann</b>	<b>Grüne Sulingen</b>
<b>Schulz, Dieter</b>	<b>Ratsmitglied</b>
<b>Schwarze, Antje</b>	<b>interessierte Bürgerin</b>
<b>Siemering, Henry</b>	<b>Ratsmitglied</b>
<b>Spehlbrink, Klaus</b>	<b>Bürgerparkgesellschaft von 1875 Sulingen e.V.</b>
<b>Theis, Christel</b>	<b>Interessierte Bürgerin</b>
<b>Thieleking, Karolin</b>	<b>KoRiS</b>
<b>Dr. Thiering, Jochen</b>	<b>Landvolk Niedersachsen</b>
<b>Wamhoff, Elisabeth</b>	<b>Ratsmitglied SPD</b>
<b>Weinhold, Aurelia</b>	<b>interessierte Bürgerin</b>
<b>Weiß, Heike</b>	<b>Zukunftswerkstatt Sulingen</b>
<b>Weiß, Helmut</b>	<b>Bündnis für Sulingen</b>
<b>Wohlers, Wilfried</b>	<b>ehem. Konrektor Grundschule</b>